



Verband kinderreicher Familien Deutschland e.V.
Katrin Konrad, Rollplatz 15, 99423 Weimar

Pressemitteilung

Zur Abschaffung des Landeserziehungsgeldes
zum 1.7.2015

Landesverband Thüringen

Katrin Konrad
Landesvorsitzende Thüringen
Rollplatz 15
99423 Weimar

www.thueringen.kinderreichfamilien.de
thueringen@kinderreiche-familien.de

Tel.: 0151/54832001

Weimar, 26.2.2015

Ein-Kind-Familie als Leitbild der Thüringer Regierung

Weimar. Mit der Abschaffung des Landeserziehungsgeldes werden gezielt Familien gegeneinander ausgespielt. Eine Verbesserung der institutionellen Betreuung von Kleinstkindern darf nicht zu Lasten eines anderen Familienmodells gehen. Familienfreundlich wäre es, Geld für Erzieher in Krippen aus anderen „Töpfen“ bereit zustellen. Der Verband Kinderreiche Familien Deutschland e.V. /LV Thüringen bedauert daher die Entscheidung für die Betreuung von Kleinstkindern durch die Familie ersatzlos zu streichen.

Thüringen setzt damit voll und ganz auf die „Ein-Kind-Familie“, in der beide Eltern berufstätig sind. Dies führt nach Ansicht der Landesvorsitzenden des KRFD/LV Thüringen, Frau Konrad dazu, dass keine anderen Lebensentwürfe von Familien mehr gefördert werden. Bei ausschließlich monetärer Förderung von Einrichtungen, haben Familien keine Wahl mehr, wie sie ihre Kinder im Alter vom 13. bis zum 24. Monat betreuen wollen. Erziehungsleistung muss zum Nulltarif von Eltern geleistet werden. Bereits seit 2009 förderte das Land eine Krippenplatz mit 270,00 €, während für die Betreuung zu Hause nur 150,00 € gezahlt wurden.

„Insbesondere unter dem Gesichtspunkt des Demografischen Wandels war die bisherige Aufstockung für Geschwisterkinder ein familienfreundliches Signal an junge Eltern sich für weitere Kinder zu entscheiden“, so Konrad. Diese Geldleistung sieht das Bundesbetreuungsgesetz nicht vor. Eine Doppelförderung für Familien mit zwei und mehr Kindern liegt nicht vor. „Hier wird gerade bei denen gespart, die es am wenigsten ausgleichen können: Mehrkindfamilien sind besonders von Armut bedroht. Dabei braucht die Gesellschaft gerade Familien mit drei und mehr Kindern, um die Rentensysteme zu stützen!“

Es wäre wünschenswert, wenn auch über den 30. Juni eine Regelung gefunden wird, Familien eine freie Entscheidung über die Erziehung und Bildung ihrer Kinder im Kleinstkindalter ermöglicht.

Über den Landesverband KRFD

Der Verband kinderreicher Familien Deutschland e.V. /Landesverband Thüringen ist seit Jahr 2012 aktiv und vertritt 12.000 kinderreiche Familien im Freistaat. Er setzt sich in Politik, Wirtschaft und Medien für die Interessen von Familien und Kindern ein. Der Verband versteht sich als Netzwerk von Mehrkindfamilien, die sich untereinander unterstützen und die

Verband kinderreicher Familien
Deutschland e.V.
Korschenbroicher Str. 83
41065 Mönchengladbach

Amtsgericht Mönchengladbach
VR 4773

www.kinderreichfamilien.de
info@kinderreiche-familien.de

Tel. 02161 - 3030953
Fax 02161 - 3030952

Unser Spendenkonto:
Bank für Sozialwirtschaft
IBAN: DE32 3702 0500
0001 2268 00
SWIFT C: BFSWDE33XXX

Vorstand:
Dr. Elisabeth Müller
(Vorsitzende)
Andreas Konrad
(stellv. Vorsitzender)



Verband kinderreicher
Familien Deutschland e.V.

Öffentlichkeit für ihre Anliegen erreichen wollen. Der Verband ist überkonfessionell und überparteilich. Besuchen Sie uns unter:

<http://thueringen.kinderreichfamilien.de/>

Katrin Konrad

Landesvorsitzende KRFD/LV Thüringen